

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nur in der Toscanelli finde ich diese edelherbe Würze



Toscanelli

Rössli-Räddli

nur im Hotel Rössli Flawil

vorzügliche
Fork & Knife

Für
trübes
Wetter



37°
HPS-Film

für sehr trübes Wetter

N.B. Ganz ideal für November
bis März.

BEI IHREM PHOTOHÄNDLER

Generalvertreter: Oll & Co. Zofingen



Just

**Haut-Massage durch
Bürsten hält gesund**

Lassen Sie sich von Ihrem Just-Berater die berühmte Just-Massagebürste vorführen. Zehntausende sind täglich im Gebrauch.

Ulrich Jüstrich, Just, Walzenhausen App.

Da die Nachfrage ständig zunimmt, suchen wir noch tüchtige, vertrauenswürdige Just-Berater.

St. Gallen

Hotel Im Portner
(kleine Walhalla)

Spezialitäten Restaurant

Hotel 1. Rang,
five stars
says Temple fielding



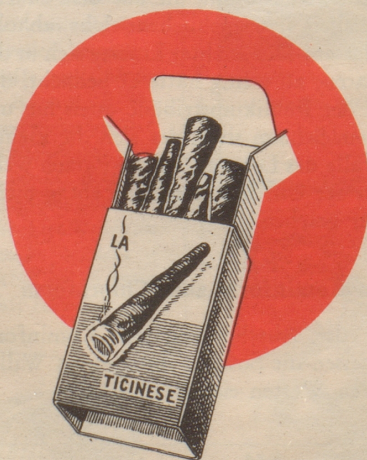
CHUR

Bahnhof-Buffer
immer gut und
rasch bedient

Fredy Schmidt

Als Reiseunterhaltung - eine Nebelspaltung!

TOSCANI



La Ticinese

Zürich

Im Helmhaus wurde die Ausstellung «Glas aus vier Jahrtausenden» eröffnet. – Trotzdem bei der Vernissage Mitglieder aller Parteien des Gemeinderates anwesend waren, wurde kein Glas zer-
Häxerbranz
geschlagen ...

☆

Der Stadtrat sucht beim Gemeinderat um die Ermächtigung nach, zu Gunsten der Behördemitglieder eine Unfallversicherung abschließen zu können. – Wohl für Fälle, wo ein Behördemitglied vom Stühlen fällt ????

Gmüesbrugg

Basel

Vor kurzem erschien an dieser Stelle die betrübliche Geschichte von einem, der nicht stimmen konnte, weil er am Freitag nachmittag unerwartet verreisen mußte. Bei der wichtigen Abstimmung vom 12. und 13. Mai konnte man bereits ab *Mittwoch* seine Stimme in eine spezielle Urne auf dem Rathaus einlegen – sogar ohne schriftliches Gesuch! Natürlich ganz bestimmt nicht, weil wir die Geschichte hier erzählt hatten. Aber trotzdem – merci!

(PS. Wenn man jetzt nur noch das Wörtchen «haben» in den amtlichen Ankündigungen durch etwas Höflicheres ersetzen könnte! – Merci d'avance!)

Fährima

Genf

Die einen wollten den Molardplatz ganz geschlossen haben. Die anderen ganz offen. Und nun haben die Gemeindebehörden beschlossen, ihn offen zu lassen, aber das Stationieren zu verbieten. Ein echt staatsmännischer Entscheid: So hat keine der Parteien Grund, zufrieden zu sein.
Dä

Verkehr

Der Schweizer ruht sich am Sonntag von den Werktagsstrapazen mehr und mehr am Autosteuer aus. Es will eben jeder Schweizer am Sonntag sein Ruhn im (Auspuff)topf haben.

Flum

St. Gallen

Die St. Galler sind bekanntlich genügsame Leute, so genügsam, daß sie sogar Fortunas Huld mit Füßen treten. Wurde doch der erste Treffer der Stadttheater-Tombola – ein Fiat 600, 4-Plätzer, im Werte von 4950 Fr. – bis heute noch nicht eingelöst. Die Tombola-Kommission erläßt Aufruf um Aufruf, vergeblich! Der glückliche Autobesitzer bleibt unbekannt. Mitte Juni wird das Los verfallen, und das ewig defizitäre Stadttheater kann den Gewinn einstreichen. Soviel Selbstlosigkeit soll nicht unter dem Scheffel bleiben!

Gall